

18. November 2016

Seit 2<sup>1/2</sup> Jahren senden die „Otto-Hotspots“ der MDCC

## **Kostenfreies WLAN erfreut sich wachsender Beliebtheit**

**Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper und der Geschäftsführer der MDCC Magdeburg-City-Com GmbH, Guido Nienhaus, ziehen eine positive Zwischenbilanz für das kostenlose WLAN-Netz in der Magdeburger Innenstadt. Die Kooperationsvereinbarung zum Aufbau eines solchen Netzes hatten beide im Dezember 2013 unterschrieben. Die ersten Otto-Hotspots wurden im Frühjahr 2014 freigegeben.**

„Die Landeshauptstadt Magdeburg hat Besuchern, Touristen und Bürgern der Magdeburger Innenstadt die Möglichkeit eröffnet, das ‚Leben 4.0‘ im Zeitalter des digitalen Wandels mitzuerleben“ so Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper in einem ersten Resümee. „Egal, ob für die Funktionalität von Apps, Programmen, touristischen Angeboten oder für eine gute Kommunikation – ein kostenfreies WLAN-Netz schafft hierfür die besten Voraussetzungen.“

Mit der Änderung der Haftungsmodalitäten im Telekommunikationsgesetz konnte auch die MDCC die Zugangsvoraussetzungen zum Otto-Hotspotnetz einfacher gestalten. Derzeit nutzen durchschnittlich 12.000 Menschen jeden Monat das kostenfreie Angebot der MDCC. Tendenz steigend.

„Als marktführender Kabelnetzbetreiber in Magdeburg können wir auf unsere gute Infrastruktur zurückgreifen und zeigen damit umso mehr, dass die Menschen in Magdeburg zeitgemäß versorgt werden“, so der Geschäftsführer der MDCC, Guido Nienhaus. „Die Errichtung der sog. Hotspots war nicht immer einfach, denn jeder Standort hat seine eigenen Bedingungen. Und so musste die Technik, das Material und die Baustruktur jedes Mal aufeinander abgestimmt werden. Die maximale Geschwindigkeit pro Nutzer beträgt sechs Mbit pro Sekunde im Downstream und ein Mbit pro Sekunde im Upstream.“

Die Idee für die Errichtung kam aus den Reihen der Stadträte. Das Dezernat für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit suchte daraufhin einen Partner. Ziel war es, das Projekt ohne öffentliche Mittel zu finanzieren. Dafür konnte der größte Kabelnetzanbieter in Magdeburg, die MDCC, gewonnen werden. Das Unternehmen erklärte sich bereit, die damit verbundenen Investitionen zu tätigen.

Im April 2014 wurden die ersten Hotspots am Alten Markt freigegeben. Mittlerweile sorgen 25 WLAN-Antennen für eine immer breitere Abdeckung. Aber nicht nur in der Innenstadt findet man die Otto-Hotspots. Auch im Familienhaus, in den Messehallen und im Elbauenpark können die Hotspots der MDCC GmbH genutzt werden.